



Stadtmarketingvorsitzender Thomas Holle (mit Christian Spöemann) begrüßt die Gäste.



Torsten Döding von der Firma Wude weiß: »Landhausdielen sind voll im Trend.«

Vor dem großen Knall schnell noch die Schutzmasken auf: Die Phänomene vollen Körpereinsatz gezeigt. Die Zuschauer erleben mit, Physikanten und Co. haben bei ihrer Show rund um physikalische wie das unter Druck stehende Ölfass durch Abkühlung implodiert.

Messe mit Knall-Effekt

15. Immo-Forum lockt Tausende an

■ Von Friederike Niemeyer

Lübbecke (WB). Sonnenschein und gut gefüllte Messehallen – was will das Ausstellerherz mehr? Das Immo-Forum hat auch bei seiner 15. Auflage reichlich Besucher nach Lübbecke gelockt. Für die Gäste gab es neben Informationen rund um die Immobilie auch jede Menge Knall-Effekte: Die Physikanten & Co. hielten mit ihrer experimentellen Show Kinder und Erwachsene in Atem.

Gerade am Samstag seien sehr viele speziell interessierte Besucher da gewesen, am Sonntag dazu noch mehr Laufpublikum, das sich Erstinformationen abholte, sagte Peter Schmäuser vom veranstaltenden Stadtmarketingverein. Dank der guten Absprache mit dem TuS N-Lübbecke, der sein Heimspiel auf den späteren Samstagabend verlegt habe, habe es mit dem Parken keine größeren Engpässe gegeben. Peter Schmäuser zum besonderen Bonbon des 15. Immo-Forums: »Die Physikanten sind sehr gut angekommen. Für die 20. Auflage lassen wir uns bestimmt wieder etwas Unterhaltendes einfallen.«

Junge Familien, die ihr Eigenheim planen, sind eine der klassischen Zielgruppen des Immo-Forums. Christoph und Ulrike Kortemeier aus Hiddenhausen und Töchterchen Johanna schauten sich nach Altbauten in Preußisch Oldendorf um. »Der nächste

Schritt wäre dann das Renovieren. Ein Grund, auch im nächsten Jahr wiederzukommen«, sagte Christoph Kortemeier.

Anregungen für die moderne Haustechnik oder Innenausstattung gab es auf gut 3000 Quadratmetern genauso wie Beratung zur Finanzierung. Viele Handwerker hielten Informationen für sanierungswillige Hausbesitzer bereit, sei es etwa für die energetische Dachdämmung oder für lärmschützende Fenster. Lutz Kollmeyer vom Kommissariat Vorbeugung gab am Stand des Netzwerks »Zuhause sicher« den Rat: »Lassen Sie sich bei Fenstern nicht nur in Sachen Lärmschutz und Wärme beraten sondern auch in Sachen Sicherheit.« Moderne Fenster könnten guten Schutz vor Einbrechern bieten, aber auch das Nachrüsten ist möglich, ab einer Investition von etwa 180 Euro pro Fenster.

Die Verbraucherzentrale Minden gab Tipps zum Entfernen und zur Vorbeugung von Schimmel. Britta Friedrichsmeier kennt die Gründe, warum Schimmel entsteht: »Superdichte Fenster und zu niedrige Temperaturen in den Räumen – da kann nach zwei Wochen schon der Pilz kommen.« Wichtig sei, auf ein gutes Raumklima mit einer Luftfeuchte von etwa 40 bis 60 Prozent zu achten.

Die Gelegenheit, sich trendige Produkte fürs Haus anzusehen, gab es an vielen Ständen. Torsten Döding vom Parkettbauer Wude freute das Interesse: »Wir zehren das ganze Jahr vom Immo-Forum. Noch Monate später werden wir von Kunden darauf angesprochen.«



Polizist Lutz Kollmeyer und Oliver Ast zeigen, wie leicht viele Fenster von Einbrechern zu knacken sind.



Cornelia Franke-Röthemeyer (links) und Britta Friedrichsmeier geben Tipps gegen Schimmelbefall.



Philipp Knost von der Zimmerei Johann Dyck aus Espelkamp informiert zu Dachsanierungen.



Christa Senckel (links) und Ingrid Richter testen das Lübbecke Stadtteile-Puzzle. Fotos: Niemeyer



Horst Kirchhoff informiert Familie Kortemeier aus Hiddenhausen über Immobilien in Bad Holzhausen.



Viele Kunden nutzen die Gelegenheit auf der Messe, sich bei den Stadtwerken beraten zu lassen.



90 Aussteller aus der Region präsentieren auf etwa 3000 Quadratmeter ihre Dienstleistungen rund ums Bauen und Sanieren.



Leitende Persönlichkeiten: Bei der Eröffnung lassen die Physikanten Strom durch vier »Leichtsinnige« laufen, so dass Musik erklingt. Spaß dabei hat neben »Professor Liebermann« (links) auch Markus Hannig.